

pur Rock / Trabea genant / welchen allein die Götter / Könige und die Augures in ihren Ceremonien zu tragen pflegten. Als die Könige aus Rom vertrieben waren / hat man gleichwohl einen aus dem Priester-Orden erwöhlet / der in seinem Amt des Königs Nahmen geführt / damit das Volk keine Gedancken hätte / als ob etwas in Gottesdienst mangelte / ob wohl kein König mehr über sie herrschete.

Indessen waren nicht allein Priester vor die Tempel und Altar / sondern auch vor die Stands-Sachen. Die Feciales waren gesetzt über die Verträge / so man mit fremden Völkern machte. Es war auch weder Fried noch Krieg gültig / wann sie dieselben nicht rechtmässig erklärten / dann wann der Krieg wieder ein Volk entschlossen war / mußte der Oberste unter diesen Fezial-Priestern / Pater Patratus genennet / denselbigen ankündigen / und wann die Friedens-Articul abgeredet waren ; stellet er sich vor einem Altar / mit einem Schwein zu seinen Füßen / welches sie mit einem Streich zu tod schlugen / die Götter bittende / daß wer den Krieg wieder anheben würde / so elendiglich zu Grund gehen müste / als selbiges Schwein. 2. Hatte es etliche Gattungen Wahrsager / deren Ambt war künfftige Dinge vorzusehen / oder der Götter Willen zuerkennen / wann man wichtige Sachen berathschlagete. Die einen fasseten ihre Wahrsagungen in Beschauung des Eingeweids des geopfertten Viehs / und hiesien Aruspices vel Aræ inspectores ; die andern aber Augures, qu. Augurientes, die aus der Vögeln Flug oder Geschrey weiffagten. Der Wahrsager mußte auf einem erhöhten Ort stehen / mit dem Augural-Rock / und einem krummen Stecken / Lituus genennet / in der Hand / womit er ein gewisses Ort / Tempel genant / auszeichnete / allwo die daselbst fliegende Vögel zu verstehen gaben / was man zu wissen begehrte / und hiesien Præpetes ; die Vögel aber / so es mit Geschrey oder Gesang thaten / waren Oscines genennet. Sie wahrsagten auch vermittelst kleiner Hüner / welchen man zu essen vorwarffe / wann sie nun begierig frassen / also daß ihnen ein Theil wieder aus den Schnäbeln fiel / hielten sie es vor ein sehr gutes Zeichen / und hiesien es Terripavium oder Tripudium solitimum, weil es im fallen die Erde schlug. Wann aber die Hüner nichts assen / und gemach daher giengen / hielten sie es vor ein böses Zeichen. Dieses konte eine grosse Armee zuruck halten oder befördern. Dieser Aberglauben regierte das ganze Römische Reich / dann man dorffte keinen wichtigen Entschluß abfassen / man hätte dann zuvor dergleichen Oracula Raths gefragt.

Numa Pompilius hat über alle diese Priester-Orden / noch ein Collegium von acht Ober-Priestern / Pontifices genennet / verordnet / mit ihrem Haupte / welcher unter niemand war / sein Amt war / alles / was zu der Götter Dienst gehörte / anzustellen / hinter ihm lagen die Bücher der Comanischen Sybillen. Eine von diesen Jungfrauen behielte ihre reine Sitten in dem verderbten Heydenthum / und wurde von dem Himmel erleuchtet / daß sie auch viele herrliche Dinge von Christo weiffaget. Aber die Heyden verschlossen ihre Augen und Ohren / biß auf die Predigten der Apostel / da sie angefangen die Abgötterey zu verlassen.

Diß waren die vornehmste Priester unter den Römern. Bey den Griechen und andern Völkern der Erden / war viel Wesens von den Druiden, welche in Gallia dem Gottesdienst vorstuden / und gemeinlich ihren Göttern Menschen opfertten / gegen dem Ende des Jahres pflegten sie mit grosser Ehrerbietigkeit / Nischen von den Eichen zu sammeln / darmit den Jupiter zubeschencken / und jedermann zu dieser Ceremoni einzuladen / mit diesen Worten : zukomme ein neues

Trabea;

Feciales;

Pater Patratus.

Wahrsager;

Aruspices.
Augures.

Lituus.

Præpetes;
Oscines;

Hüner;

Tripudium.

Pontifices.

Druides.

X

Jahr.